

Drü-Dörfli-Ziitig

Informationen an die Einwohnerschaft von
Kappel, Uerzlikon und Hauptikon



GEMEINDE

Kappel am Albis

AUSGABE 125

Mai 2026

IMPRESSUM

Ausgabe

Nr. 125
Mai 2026

Herausgeber

Gemeinderat und Verwaltung
Lindenfeld 2a
8926 Kappel am Albis
044 764 83 60
gemeinde@kappel-am-albis.ch
kappel-am-albis.ch

Auflage

650 Exemplare

Grafik und Druck

Käser Druck AG
8143 Stallikon
kaeser.ch

Bildnachweis

Titelbild: Gemeindeverwaltung
Seite 8: Marianne Voss
Seite 22: Lucia Galliker
Seite 25: Cinzia Schefer-Silla
Seite 29: Kloster Kappel

Nächste Ausgabe

Juli 2026
Abgabetermin für Ihre Beiträge ist der
1. Juni 2026 12.00 Uhr

**Beiträge als Word-Dateien im
Format A4 mit Bildnachweisen per
E-Mail an:
gemeinde@kappel-am-albis.ch**

Inhalt

- 4 Aus den Verhandlungen des Gemeinderates
- 6 Sekundarschule Hausen
- 7 Gratulationen
- 8 Reformierte Kirche
- 12 Katholische Pfarrei Herz Jesu
- 14 Familienverein
- 16 Primarschule
- 18 Familienverein
- 20 Muki-Turnen Kappel am Albis
- 21 Frauenverein
- 22 Landfrauen
- 23 Ortsgruppe 60+ / Pro Senectute
- 24 Riffi Märt
- 26 Theaterprojekt
- 28 Spanferkel-Essen
- 29 Tennisclub Hausen am Albis
- 30 Kloster Kappel
- 32 Agenda

Ihr Foto aufs Titelblatt?

Haben Sie eine schöne Aufnahme der Gemeinde Kappel am Albis, die sie auf dem Titelblatt sehen wollen? Vorschläge einsenden an:

gemeinde@kappel-am-albis.ch

Aus der Schulpflege

Liebe Leserinnen und Leser

Die Legislaturperiode 2022–2026 neigt sich langsam ihrem Ende zu. Für uns als Schulpflege war es eine besondere Amtszeit: Wir sind damals als komplett neues Team gestartet und standen vor der Herausforderung, uns rasch in unsere jeweiligen Ressorts einzuarbeiten, Zusammenhänge zu verstehen und gleichzeitig die laufenden Geschäfte verantwortungsvoll weiterzuführen.

Dabei durften wir auf sehr guten strukturellen Grundlagen aufbauen, welche unsere Vorgängerinnen und Vorgänger geschaffen hatten. Ein zentrales Ziel unserer Legislatur war und ist es, vorhandene Strukturen mit Leben zu füllen – Abläufe zu klären, Verantwortlichkeiten zu schärfen und so die tägliche Arbeit für alle Beteiligten spürbar zu verbessern. Dieses Ziel wird uns auch über das Ende der aktuellen Legislatur hinaus begleiten.

Ein bedeutender Meilenstein war die Zustimmung der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger vor einigen Monaten zur Erweiterung des Schulraums. Damit wurde eine wichtige Voraussetzung geschaffen, um dem aktuell bestehenden Platzbedarf gerecht zu werden und auch künftig gute Lern- und Arbeitsbedingungen sicherzustellen. Im Namen aller Kinder sowie aller Mitarbeitenden, die sich täglich mit grossem Engagement für den Schulalltag einsetzen, bedanke ich mich herzlich für dieses klare und wichtige Zeichen der Unterstützung.

Zum Abschluss der Legislatur hat die Schulpflege einen Rechenschaftsbericht erarbeitet. Dieser ist auf der Webseite der Primarschule einsehbar und bietet Ihnen die Möglichkeit, sich vertieft mit unseren Einschätzungen und den Entwicklungen der vergangenen vier Jahre auseinanderzusetzen.

Gleichzeitig ist es an der Zeit, den Blick nach vorne zu richten. In der DDZ-Ausgabe vor einem Jahr hat die Schulpflege ausführlich über die Kostenentwicklung im Bildungsbereich sowie über zentrale Kostentreiber informiert. Diese Themen bleiben relevant – doch ebenso wichtig ist die inhaltliche Weiterentwicklung unserer Schule.

Die Geschwindigkeit, mit der sich gesellschaftliche Veränderungen vollziehen und in unserem Alltag sichtbar werden, hat in den letzten Jahren deutlich zugenommen. Dabei entsteht bisweilen der Eindruck, dass die Schule diesen Entwicklungen hinterherhinkt. Zwar entwickeln sich pädagogische Konzepte kontinuierlich weiter, doch wird derzeit vermehrt grundlegend hinterfragt, wie Unterricht an Volksschulen künftig gestaltet werden soll. Ein Blick ins Ausland zeigt, dass verschiedene Bildungssysteme bereits neue Wege erproben – etwa durch stärker individualisierte Lernformen, flexible Unterrichts-

strukturen oder eine gezielte Integration digitaler Möglichkeiten in den Lernprozess.

Auch in unserer Region werden solche Überlegungen konkret: Die Primarschule Bonstetten hat mit ihrer Vision 2033 einen grundlegenden Wandel hin zu individualisiertem Lernen, flexiblen Lernräumen und einer Abkehr vom Gleichschritt angestossen.

Diese Entwicklungen betreffen auch uns. Gleichzeitig bewegen wir uns als Volksschule stets im Rahmen der kantonalen Vorgaben des Volksschulamtes. Diese setzen wichtige Leitplanken, lassen jedoch bewusst auch einen gewissen Gestaltungsspielraum offen, den es verantwortungsvoll zu nutzen gilt.

Es wäre jedoch zu kurz gegriffen, die Diskussion ausschliesslich auf die Schule zu beschränken. Fragen der Bildung beginnen bereits vor dem Eintritt in den Kindergarten – etwa im Umgang mit digitalen Medien, in der frühkindlichen Förderung oder ganz allgemein in Erziehungsfragen. Schule ist immer auch Teil eines grösseren gesellschaftlichen Kontextes.

Wir als Schulpflege werden uns deshalb gemeinsam mit der Schulleitung, den Lehrpersonen sowie den zuständigen Ressortvorstehenden des Gemeinderates in den kommenden Jahren vertieft mit diesen Themen auseinandersetzen. Unser Ziel ist es, die Primarschule nicht nur organisatorisch solide, sondern auch inhaltlich zukunftsfähig weiterzuentwickeln – im Dialog mit allen Beteiligten und im Bewusstsein unserer gemeinsamen Verantwortung für die nächste Generation.

Auf diesem Weg werden uns Manuela Bär und Lisa Würmli leider nicht weiter begleiten können. Ich bedaure dies sehr und danke den beiden von Herzen für ihren grossen Einsatz, den sie für unsere Primarschule geleistet haben.

Edouard Theiler, Schulpflegepräsident

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Nebst den als Fürsorgebehörde sowie im Steuerwesen zu behandelnden Geschäften, die einem besonders strengen Amts- bzw. Steuergeheimnis unterliegen, befasste sich der Gemeinderat an seinen Sitzungen im Wesentlichen mit folgenden Traktanden:

BAUVERWALTUNG

Baubewilligungen

Es wurden nachfolgende Baubewilligungen im ordentlichen Verfahren und unter Bedingungen und Auflagen erteilt:

Bauherrschaft &

Grundeigentümer: Sandra Gallmann-Bauer und Martin Gallmann, Näfenhäuser 20, 8926 Kappel a.A.

Bauvorhaben: Umbau Wohnhaus und Scheune, Projektänderung

Baugrundstück: Näfenhäuser 20, Kat.-Nr. 722, Assek.-Nr. 462, 8926 Kappel a.A. (Kernzone KB)

Bauherrschaft: Havrila Branislav, Oberdorfstrasse 36b, 8926 Uerzlikon

Grundeigentümer: Havrila Branislav und Corinne Hörndli, Oberdorfstrasse 36b, 8926 Uerzlikon

Bauvorhaben: Installation einer Photovoltaik-Anlage

Baugrundstück: Oberdorfstrasse 36b, Kat.-Nr. 1697, Assek.-Nr. 928, 8926 Uerzlikon (Kernzone KB)

Bauherrschaft: Lorenz Liechti, Oberdorfstrasse 36a, 8926 Uerzlikon

Grundeigentümer: Lorenz und Sabine Liechti, Oberdorfstrasse 36a, 8926 Uerzlikon

Bauvorhaben: Installation einer Photovoltaik-Anlage

Baugrundstück: Oberdorfstrasse 36a, Kat.-Nr. 1696, Assek.-Nr. 929, 8926 Uerzlikon (Kernzone KB)

Bauherrschaft &

Grundeigentümer: Erbgemeinschaft Alfred Kaiser, c/o Marcel Meyer, Oberdorfstrasse 38, 8926 Uerzlikon

Bauvorhaben: Nutzungsänderung in Kinderkrippe

Baugrundstück: Oberdorfstrasse 38, Kat.-Nr. 1694, Assek.-Nr. 264, 8926 Uerzlikon (Kernzone KB)

Bauherrschaft: Bea und Ueli Wüest, Waldhof 1, 8926 Kappel am Albis

Grundeigentümer: Ueli Wüest, Waldhof 1, 8926 Kappel a.A.

Bauvorhaben: Gartenneugestaltung (bereits erstellt), Projektänderung 1

Baugrundstück: Waldhof 1, Kat.-Nr. 1331, 8926 Kappel a.A. (Landwirtschaftszone Lk)

Bauherrschaft &

Grundeigentümer: Regula Jäger und Thomas Mantel, Oberdorfstrasse 11, 8926 Uerzlikon

Bauvorhaben: Unterfangung Kellerwände

Baugrundstück: Oberdorfstrasse 11, Kat.-Nr. 549, Assek.-Nr. 200, 8926 Uerzlikon (Kernzone KB)

Bauherrschaft: Mirco Bättig + Luzia Bättig-Berweger, Rigistrasse 22, 6312 Steinhausen

Grundeigentümerin: Luzia Bättig-Berweger, Rigistrasse 22, 6312 Steinhausen

Bauvorhaben: Neubau Mehrfamilienhaus mit 3 Wohnungen

Baugrundstück: Oberdorfstrasse, Kat.-Nr. 1715, 8926 Uerzlikon (Kernzone KB)

Bauherrschaft &

Grundeigentümer: Danielle Peters und Markus Bär, Tömlimatt 6, 8926 Kappel a.A.

Bauvorhaben: Ersatz Gartenmauern

Baugrundstück: Tömlimatt 6, Kat.-Nr. 1010, Assek.-Nr. 72, 8926 Kappel a.A. (Wohnzone W2)

PRÄSIDIALES

Personelles

Jacqueline Bianchi, Christina Kappeler und Barbara Nägeli verliessen die Gemeinde Kappel am Albis per Ende März. Wir haben die Zusammenarbeit mit Ihnen sehr geschätzt und danken ihnen herzlich für ihren engagierten Einsatz und die wertvolle Arbeit. Christina Kappeler wird die Gemeinde während einer Übergangszeit weiterhin unterstützend begleiten. Wir wünschen ihnen für die berufliche Zukunft sowie dem weiteren Lebensweg alles Gute und viel Erfolg.

IMMOBILIEN

Sanierung Gemeindesaal: Diverse Fachplanervergaben

Im Rahmen der Umsetzung des Sanierungsprojektes «Gemeindesaal» hat der Gemeinderat mit Beschluss vom 25. August 2025 einen internen Projektvorstand gegründet und eingesetzt.

Der Projektvorstand tagt im Drei-Wochen-Rhythmus und hat zwischenzeitlich diverse Fachplaner-Aufträge erarbeitet und dem Gemeinderat zur Genehmigung unterbreitet.

Schützenhaus: Ersatz Schallschutztore

Mit Beschluss Nr. 2026-28 vom 2. März 2026 hat der Gemeinderat einen Kredit von CHF 33'000.00 für den Ersatz der vier Schallschutztore beim Schützenhaus in Hauptikon gesprochen. Mit den Arbeiten wird die Firma Leu & Helfenstein AG, St. Erhard, beauftragt.

INFRASTRUKTUR

Umlegung Kanalisation Hauptikonstrasse 3 und 5, und in den Wässern 8

Mit Beschluss Nr. 2025-146 vom 3. November 2025 hat der Gemeinderat die Ingenieurleistungen für die Umlegung der Kanalisation an das Büro Wälter Willa Ingenieure für Geomatik Planung und Werke vergeben. Zwischenzeitlich hat das Ingenieurbüro das Bauprojekt ausgearbeitet und für die Vergabe der Tiefbauarbeiten drei Angebote eingeholt. Mit Beschluss Nr. 2026-1 vom 12. Januar 2026 hat der Gemeinderat einen Gesamtkredit von CHF 350'000.00 gesprochen. Es handelt sich um gebundene Kosten im Sinne von § 103 GG. Mit den Tiefbauarbeiten wird die Firma Vonplon Strassenbau AG, Affoltern am Albis, beauftragt.

GESUNDHEIT

Interkommunale Anstalt (IKA) Pflegezentrum Sonnenberg (PZS)

Im Rahmen der Erneuerungswahlen des Verwaltungsrates für die Amtsperiode 1. April 2026 bis 31. Mai 2027 wird dem nachfolgenden Wahlvorschlag entsprochen:

- Franjo Ambrož, Horgen (bisher)
- Daniel Eugster, Rifferswil (bisher)
- Marta Omlin, Rapperswil-Jona (bisher)
- Matthias Ramer, Aeugst am Albis (bisher)
- Bruno Kesseli, Bonstetten (neu)

KULTUR

Marktplatz – Einstellung Pilotprojekt

Mit Beschluss Nr. 2024-173 vom 26. August 2024 hat der Gemeinderat ein einjähriges Pilotprojekt für einen Online-Marktplatz genehmigt. Die Auswertung der Nutzung zeigt, dass der Marktplatz 31-mal aufgerufen wurde. Es wurden keine Inserate geschaltet. Aufgrund der geringen Nachfrage wurde das Pilotprojekt Online-Marktplatz eingestellt.

SICHERHEIT

Bewilligung Fasnacht 2026

Der Fasnachtsgesellschaft Uerzlikon wurden für die Durchführung des jährlichen Fasnachtsanlasses (Kinderfasnacht, Maskenball, Umzug und Uuslumpete) im Zeitraum vom Freitag, 20. Februar 2026, bis Sonntag, 22. Februar 2026, die polizeilichen und gastgewerblichen Bewilligungen erteilt.

Ferner hat der Gemeinderat

- Die neuen Tarife ab 1. April 2026 der Kinderspitex Zürich Kispex genehmigt.
- Die Jahresrechnung 2025 des Abwasserverbands Kno-nau genehmigt.
- Die Jahresrechnung und den Geschäftsbericht 2025 der Interkommunalen Anstalt (IKA) Pflegezentrum Sonnenberg (PZS) genehmigt.
- Die Preiserhöhung der Asylorganisation Zürich (AOZ) per 1. Januar 2027 zustimmend zur Kenntnis genommen.
- Dem Tennisclub Hausen Padel für das Jahr 2026 einen finanziellen Beitrag zugesichert.
- Dem Singkreis Bezirk Affoltern für das Jahr 2026 einen finanziellen Beitrag zugesichert.
- Die Kreditabrechnung für die Erstellung der Unterlagen Datenschutzreview mit Selbstdeklaration genehmigt.

Mariarosina Natale, Gemeindeschreiberin a.i.

Information aus dem Ressort Soziales

Seniorenreise 2026

Nachdem wir im letzten Jahr durch die Ost- und Inner-schweiz getingelt sind, geht es dieses Jahr ins Berner Oberland. Wir machen eine Schifffahrt auf dem Brienersee, nehmen in Aeschiried das Mittagessen ein, um dann gemütlich wieder nach Hause zu fahren. Das schöne Wetter ist selbstverständlich bestellt. Wir werden ja dann sehen, ob die Bestellung am richtigen Ort angekommen ist.

Die Seniorenreise findet am Dienstag, **8. September 2026** statt.

Die Anmeldung wird voraussichtlich Ende Juni verschickt. Ich freue mich sehr, die Seniorenreise wieder begleiten zu dürfen.

Lilo Steinmann, Ressort Soziales

Information aus dem Ressort Kultur

Absage Bundesfeier 2026

Aufgrund der Renovation des Gemeindesaals Kappel ist dieser sowie der Vorplatz diesen Sommer für die Bundesfeier nicht verfügbar.

Leider hat sich nach Rücksprache mit den Vereinen keine Ausweidlösung gefunden, der personelle Aufwand wäre schlicht nicht machbar gewesen.

Aus diesem Grund hat sich der Gemeinderat entschieden, die diesjährige Bundesfeier abzusagen. Stattdessen wird es anlässlich der Wiedereröffnung des Gemeindesaals

einen Anlass für die Bevölkerung geben, um den renovierten Gemeindesaal gebührend zu feiern. Wir werden Sie frühzeitig über diesen Anlass informieren.

Selbstverständlich wird im nächsten Jahr die Bundesfeier dann wieder wie gewohnt im oder vor dem Gemeindesaal stattfinden, da dieser dann wieder zur Verfügung stehen wird.

Renzo Küttel, Gemeinderat

Einladung zur Gemeindeversammlung der Sek Hausen



Datum

Mittwoch, 10. Juni 2026, 19.00 Uhr

Ort

8915 Hausen am Albis, Gemeindesaal Weid I

Traktanden

Genehmigung der Jahresrechnung 2025

Die Weisung ist auf der Webseite der Sek Hausen aufgeschaltet und kann bei der Schulverwaltung bezogen werden. Gleichzeitig werden die Akten und Anträge auf den Gemeindeverwaltungen von Hausen am Albis, Kappel am Albis und Rifferswil zur Einsicht aufliegen.

Gratulationen

Seit Erscheinen der letzten Drü-Dörfli-Ziitig im Februar 2026 konnten folgende EinwohnerInnen ein Jubiläum feiern:

94. GEBURTSTAG

am 20. März 2026

Anton Späni

Schützenwies 3, Kappel am Albis

95. GEBURTSTAG

am 22. März 2026

Hedwig Meili

Pflegezentrum Sonnenberg, Affoltern a.A.

94. GEBURTSTAG

am 5. April 2026

Margrit Häfliger

Oberdorfstrasse 5, Uerzlikon

Der Gemeinderat gratuliert den Jubilarinnen und dem Jubilar herzlich und wünscht ihnen für die Zukunft nur das Beste.



Happy
Birthday

Anders als man denkt – 500 Jahre reformiertes Abendmahl in Kappel

Am 29. März 1526 legten die Mönche im Kloster Kappel ihre Kutten ab und feierten das erste Abendmahl in reformierter Weise. Am vergangenen Palmsonntag wurde dieses 500-Jahr-Jubiläum gefeiert – in einer Weise, wo einiges anders war als gewohnt. Der Innenraum der Kirche hatte sich verändert. Im vorderen Teil standen keine Kirchenbänke, sondern Festtische. Zudem waren an dem Gottesdienst auch die letzten Zisterziensermönche des Klosters anwesend und liessen die Besuchenden an ihrem mutigen Entscheid teilhaben. Sie traten in ihren Kutten auf: der Heinrich, der Jürg, der Konrad, der Rudolf, der Felix oder auch der Eulogius. Ebenso anwesend waren Abt Joner, Prior Simmler und der Scolarus Heinrich Bullinger. Gespielt wurden diese Personen von Kursteilnehmenden und Männern aus dem Oberamt. Singend zogen sie mit Stechpalmenzweigen in die Kirche ein, hinter ihnen die Gemeindemitglieder. Begleitet wurden sie von Dominic Wunderli an der Trompete und Hiromi Ikei an der Orgel. Die Mönche nahmen im althehrwürdigen Chorgestühl Platz, die Gemeinde an den Festtischen. Ob es das schon einmal gegeben habe, dass man an einem Gottesdienst in der Klosterkirche an langen Tischen sitzt? Niemand konnte sich daran erinnern. Der Beginn der Feier gehörte den Mönchen, die zusammen über den Sinn und Unsinn ihres Daseins im Kloster

diskutierten, schliesslich ihre Kutten auszogen und sie an einen Kleiderständer hängten. Dort hingen sie und standen während der Feier als Symbol für den Wandel. Die ehemaligen Mönche verteilten Blumen und Kerzen auf den Tischen und setzten sich zu den Gemeindemitgliedern.

Pfarrerin Anne-Carolin Hopmann und Pfarrer Andreas Nufer hielten eine Dialogpredigt und betonten den erstaunlichen und radikalen Schritt dieser Mönche. Die Feier des Abendmahls fand auch anders statt als man denkt. Zur Zeit Jesu sei das Abendmahl eine Agapefeier gewesen, ein gemeinsames Essen, erklärten die Pfarrpersonen. «Da wurde richtig aufgetischt und zusammen gegessen.» Es folgte also eine geschäftige Phase, in der alle halfen, Platten mit Brot, Früchten, Kuchen und vielem mehr auf den Tischen zu verteilen. Zu Beginn dieses Essens setzten die Pfarrpersonen das Abendmahl ein, das mit grossen Brotstücken und Traubensaft gefeiert wurde. Darauf genossen alle das ausgiebige gemütliche Zusammensein und vergassen dabei die eisigen Temperaturen in der Kirche.

Marianne Voss



Einzug der Mönche in die Kirche.



In der Klosterkirche sass man an Tischen. Das Abendmahl ging in eine gemütliche Agapefeier über.



Angeregte Diskussion unter den Mönchen, bevor sie die Kutten auszogen.



Pfarrerin Anne-Carolin Hopmann und Pfarrer Andreas Nufer hielten eine Dialogpredigt. Im Hintergrund die Kutten der Mönche am Kleiderständer.

Reformierte Kirche Kappel am Albis

reformierte
kirche kappel am albis 

MAI

14.05.2026	Donnerstag	10.00 Uhr	Auffahrtsgottesdienst unter der Eiche mit Pfarrerin Anne-Carolin Hopmann und den Aegeritaler Turboörglern
24.05.2026	Sonntag	10.00 Uhr	Pfingstgottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Anne-Carolin Hopmann
31.05.2026	Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Konfirmation, Pfarrerin Anne-Carolin Hopmann, die Konfirmandengruppe und Sawako Miura (Orgel)

JUNI

07.06.2026	Sonntag	10.00 Uhr	Buurehofgottesdienst auf dem Dorfplatz Hauptikon mit Pfarrerin Anne-Carolin Hopmann und dem Jodlerclub Langnau, anschliessend Mittagessen
------------	---------	-----------	---

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Die Stimmberechtigten der ev.-ref. Kirchgemeinde Kappel a. A. werden eingeladen zur **Kirchgemeindeversammlung** am Sonntag, 14. Juni 2025, 11 Uhr in der Kirche Kappel

Traktanden

- Abnahme Rechnung 2025
- Abnahme der Baurechnung Umbau und Renovation Pfarrhaus
- Abnahme neue Besoldungsverordnung Kirchenpflege Beginn Amtsdauer 2026 – 2030
- Schaffung einer Sekretariatsstelle von 15 % (wiederkehrende Ausgaben von Fr. 15'000.00 pro Jahr)
- Wahlen:
Kirchenpflege: Gallmann Alfred, Meier Jörg, Birri Tanja, Brune Hendrik. Präsident: Brune Hendrik
Rechnungsprüfungskommission: Bordelais-Huber Marlis, Eichenberger Christoph, Koellmann Thomas, Loosli Dorian, Zuberbühler Annelis. Präsident: Koellmann Thomas
Delegierte und Ersatzdelegierter Verein Kloster Kappel:
Delegierte: Birri Tanja und Bremgartner Daniela. Ersatzmitglied: Meier Jörg
- Anschliessend Informationen aus der Kirchgemeinde

Die Rechnung liegt ab dem 13. Mai 2026 in der Gemeindekanzlei zur Einsicht auf oder kann auf der Website kirchekappel.ch heruntergeladen werden.

Bei der Bezirkskirchenpflege kann – von der Veröffentlichung an gerechnet – schriftlich folgendes Rechtsmittel ergriffen werden: Innert 5 Tagen Rekurs wegen Verletzung der politischen Rechte sowie der Vorschriften über ihre Ausübung.

Kirchenpflege Kappel a. A.

Einladung zum Bauernhofgottesdienst

reformierte
kirche kappel am albis 

Sonntag, 7. Juni 2026, um 10.00 Uhr
auf dem Dorfplatz Hauptikon (bei nassem Wetter
in einem Gewerberaum nebenan)

Ihr seid alle ganz herzlich eingeladen, in der
schönen ländlichen Umgebung den Gottesdienst
zu feiern – sicher ein idealer Anlass für Gross
und Klein!

Predigt von Pfarrerin Anne-Carolin Hopmann,
Mitwirkung des Jodlerclubs Langnau am Albis,
anschliessend Mittagsverpflegung und gemüt-
liches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.
Wer möchte, darf gerne einen Kuchen fürs Buffet
mitbringen. (Bitte Kuchen anmelden bei Jörg
Meier, Tel.: 044 724 35 58)

Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und
Besucher.



Bild: Fredy Gallmann

Auf zum KRAFTORT GUBEL

Zusammensein. Bei Vollmond die Ruhe der Nacht und
die stillen Momente geniessen. Impulse empfangen.

Freitag, 29. Mai 2026

- 19.00 Wanderung ab kath. Kirche Hausen a.A.
- 21.00 Bartholomäus-Kapelle, kurze Besinnung
- 23.30 Ölbergkapelle, Kloster Gubel, Andacht
- 24.00 Die Rückfahrt wird organisiert, Apéro in der kath. Kirche Hausen a. A.

Oekumenische Wanderung

Der Gubel war im 16. Jh. ein Ort der militärischen Auseinandersetzung der grossen christlichen Konfessionen. Heute empfängt die Besucher eine stille Klosterkirche. Unsere Nachwanderung macht es zum Ort ökumenischer Begegnung und Besinnung. Eingeladen sind **alle, die gerne wandern**.

»Star-Lights«: **Zusammensein. Bei Vollmond die Ruhe der Nacht und die stillen Momente geniessen. Impulse empfangen.**

Unterwegs stärken wir uns aus dem eigenen Rucksack. Deine Teilnahme mit Angabe der Telefonnummer erreicht uns unter **044 764 00 11** oder **sekretariat@kath-hausen.ch**

Wenn die Wanderung zum Gubel wegen schlechten Wetters abgesagt werden muss, laden wir zu einem kleineren Spaziergang zum Kloster Kappel ein. Natürlich wirst du dann telefonisch oder via E-mail benachrichtigt !

reformierte
kirche knonauer amt

aeugst affoltern bonstetten
hausen hedingen maschwanden
mettmenstetten ottenbach rifferswil



KATHOLISCHE
PFARREI
HERZ-JESU

Fiire mit de Chline



Wir laden euch herzlich ein zur ökumenischen Feier für Kinder ab 2 Jahren mit ihren Begleitpersonen und ihren jüngeren Geschwistern

Am 4. Juli in der kath. Kirche Hausen am Albis

Um 9:30 Uhr

In der Kirche hören wir eine Geschichte, singen und musizieren. Danach basteln wir etwas Kleines in den unteren Unterrichtsräumen und essen Znüni.

Gerne anmelden bis Montag 29. Juni bei irene.girardet@konaueramt.ch oder sonia.ott@kath-hausen.ch

Wir freuen uns auf euch
Irene und Sonia

Katholische Pfarrei Herz Jesu

Katholische Pfarrei Herz Jesu

Einige Termine aus unserer Pfarreiagenda:

Aktuelle Informationen sind jeweils auf unserer Homepage und im Affolter Anzeiger ersichtlich.
Ihr seid herzlich Willkommen, wir freuen uns auf Euch!

MAI

10.05.2026	Sonntag	10.00	Ökumenischer Muttertagsgottesdienst mit Irene und Matthias in Hausen, Harmoniemusik Hausen
14.05.2026	Donnerstag	11.00	Wortgottesfeier zu Christi Himmelfahrt mit Matthias und dem Bläserensemble der Harmoniemusik Hausen
23.05.2026	Samstag	17.00	Eucharistiefeier zu Pfingsten mit Pater Ben und Matthias, Musik: Anette
29.05.2026	Freitag	19.00	Gubelwanderung mit Matthias und Irene
30.05.2026	Samstag	17.00	Eucharistiefeier mit Ignace und Matthias Anschliessend Kirchgemeindeversammlung

JUNI

06.06.2026	Samstag	14.30	Firmung mit Pater Ben und Matthias, Musik: Anette
13.06.2026	Samstag	17.00	Abschluss Wortgottesfeier mit Versöhnungsweg mit der 4. Klasse Anschliessend Spieleabend mit Pizzaplausch
28.06.2026	Sonntag	11.00	Pfarreifest mit Matthias, Anette und José und dem Sing mit!-Chor, Spiel und Spass für die Kinder, feine Paella, Grill- und Glacé-Plausch

JULI

11.-18.07.2026			SOLA Sommerlager für Kinder Anmeldung noch möglich, Infos auf unserer Homepage
----------------	--	--	---

Sommerlager 2026

Das traditionelle SOLA der Pfarreien Herz Jesu und St. Burkard geht in die nächste Runde und findet vom **11.-18. Juli 2026** statt.

Wo?

In Sedrun in einem grossen, tollen Lagerhaus

Für wen?

Teilnehmen können alle Kinder von der 3.-7.Klasse. Die Plätze sind begrenzt!

Kosten?

300.- CHF pro Teilnehmer/in und für jedes weitere Familienmitglied 250.- CHF

Lagermotto?

Wir reisen einmal quer durch die Schweiz und versuchen, Verlorenes wiederzufinden...
Euch erwartet ein abwechslungsreiches Programm und vor allem viel Spass!

Wo gibts die Anmeldung?

Entweder im Sekretariat der katholischen Kirche abholen oder
auf der Homepage (www.kath-hausen-mettmenstetten.ch) herunterladen.

Die Anzahl Teilnehmer/innen ist beschränkt. Anmeldefrist ist der 15. Mai 2026.

Bei Fragen leitet euch das jeweilige Sekretariat gerne an die zuständige Person weiter!
jugendarbeit@kath-hausen.ch



Rückblick

Grillstand an der Fasnacht

Am 22. Februar kamen Jung und Alt zum alljährlichen Fasnachtsumzug zusammen. Wieder sorgte der Familienverein für das leibliche Wohl der Fasnächtler in Uerzlikon. Mit einer feinen Wurst und einem Kafi Luz bei herrlichem Sonnenschein war die Stimmung bestens. Mittlerweile hat sich der Grillstand zu einem festen Bestandteil der Uerzliker Fasnacht entwickelt, der sich sogar bis ins Umland herumgesprochen hat.

Mitgliederversammlung

Am 13. März fand die zweite Mitgliederversammlung des Familienvereins Drü Dörfli statt. Wir konnten bei einem feinen Znacht und leckeren Desserts auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken, uns austauschen und gemeinsam einen Ausblick auf die kommenden Aktivitäten werfen. Besonders schön war es, viele engagierte Mitglieder zu sehen, neue Ideen zu sammeln und das Vereinsleben weiterzuentwickeln. Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich im vergangenen Jahr eingebracht haben und den Familienverein mit ihrem Einsatz bereichern. Wir freuen uns auf ein weiteres lebendiges Jahr mit vielen Begegnungen, Anlässen und gemeinsamen Momenten.

Müsli-Treff: neue Co-Leitung gesucht

Der Müsli-Treff wird mit viel Herz von Andrea Berweger und Uschi Halter organisiert – dafür ein grosses Dankeschön! Da diesen und nächsten Sommer ihre jüngsten Kinder in den Kindergarten starten, wird ab diesem Sommer eine neue Co-Leitung gesucht, die dann ab Sommer 2027 gemeinsam mit einer weiteren neuen Person die Leitung übernimmt. Falls du Interesse daran hast, dich mit anderen Familien mit Babys und kleinen Kindern zu vernetzen und jeweils einmal im Monat den Müsli-Treff zu organisieren, melde dich gerne bei Andrea Berweger unter der Telefonnummer 076 831 02 60 oder per E-Mail kinderhueti@familienverein3doerfli.ch

Ausblick auf die nächsten Anlässe

Spielplatzeröffnung mit Samenbomben basteln 9. Mai, 11 bis 14:30 Uhr, beim neuen Spielplatz vor dem kleinen Mühlesaal in Kappel am Albis

Wir laden alle Kinder herzlich ein, gemeinsam mit ihren Begleitpersonen während der Spielplatzeinweihung eine schöne Schachtel mit Samenbomben zum Muttertag zu gestalten.

Kosten: CHF 5 pro Schachtel, ohne Anmeldung

Imkerei Erlebnisführung für Kinder ab 6 Jahren

24. Juni, 14 bis 16 Uhr, Imkerei am Wattbach, Knonau
Ein spannender Nachmittag bei den Honigbienen erwartet die Kinder. Die Bienen sammeln Pollen, die Kinder sammeln viel Wissen: Wie der Honig von der Blüte ins Glas kommt. Warum die Königin selten das Haus verlässt. Und wie friedlich die Drohnen sind. Aber dann wird's spannend: Wer entdeckt die Königin und wer darf sie taufen? Zwischen Staunen, Forschen und Honigschmecken tauchen die Kinder ein in eine Welt, die mit ihrem Leben mehr zu tun hat, als sie denken.

Anmeldung: bit.ly/imkereifuehrung

Kontakt: Marijke Kirchberger, 077 507 62 15

Abenteuer im Wald

6. Juni, 14 bis 17 Uhr, Kinder ab 2. Kindergarten bis 6. Klasse

Gemeinsam mit den Kindern verbringen wir einen erlebnisreichen Nachmittag im Wald. Wir lassen uns von der Jahreszeit inspirieren und bereiten zusammen unser Zvieri zu. Spiel, Entdecken und Natur stehen im Mittelpunkt. Der Anlass findet ohne Eltern statt.

Details: familienverein3doerfli.ch/anlaesse/wald

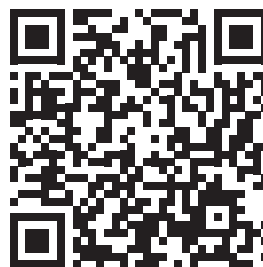
Anmeldung: bit.ly/anmeldung-wald

Kontakt: Uschi Halter, 079 269 96 88

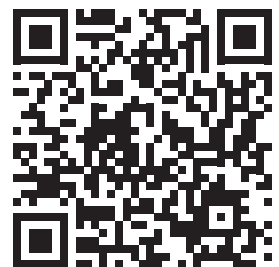
Das aktuelle Jahresprogramm und Details zu unseren Anlässen und Angeboten gibt es auch auf unserer Website:

www.familienverein3doerfli.ch

Jetzt Mitglied werden:



Jetzt GönnerIn werden:



Marijke Kirchberger

Öffentlichkeitsarbeit, Familienverein Drü Dörfli

Imkerei Erlebnisführung für Kinder ab 6

Mittwoch, 24. Juni 2026
14:00 - 16:00 Uhr

- Erfahre, wie der Honig von der Blüte ins Glas kommt
- Probiere Zopf mit verschiedenen Honigsorten
- Suche die Bienenkönigin und taufe sie
- Ziehe einen Imker-Schutzanzug an und besuche die Bienenkästen
- Bastele eine Biene
- Beobachte, staune, lache



GUT ZU WISSEN

Kosten: CHF 35 / Kind

Ort: Imkerei am Wattbach,
Knonau

Leitung: Manuela und Matthias
Gasser, Imker

Kontakt: Marijke Kirchberger, 077 507 62 15

JETZT ANMELDEN

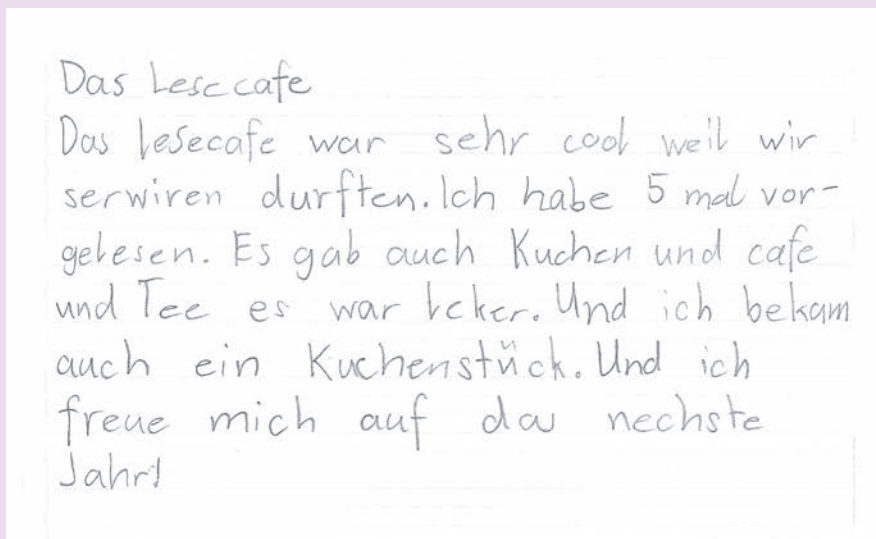
<https://bit.ly/imkereiführung>



Lesecafé im Schulhaus Tömlimatt

Jedes Jahr im März verwandeln sich ein Schulzimmer und der Mehrzweckraum im Schulhaus Tömlimatt in ein gemütliches Café. Zahlreich erscheinen die Besucher, die Schülerinnen und Schüler sind etwas nervös vor ihrem ersten Auftritt und die letzten Schürzen des Servicepersonals werden zugebunden, bevor es dann endlich um 9 Uhr losgeht. Auf den Tischen befinden sich die Menükarten, auf denen jeweils die Kinder aller Klassen mit den Titeln ihrer Texte stehen. Als Gast darf man sich dann ein Kind zum Vorlesen an den Tisch bestellen. Dazu

kann man einen Kaffee oder einen Tee geniessen und sich zuvor am Kuchenbuffet mit Leckereien eindecken. In diesem Jahr war das Thema «Sachtexte». Feuerwehr, Edelsteine, die Geschichte des Restaurants Hiltl, die Ägypter, das Leben eines Zirkuspferdes oder die Titanic – um nur einige der zahlreichen, interessanten Themen zu erwähnen. Wenn um 11 Uhr dann die Tore des Lesecafés wieder für ein Jahr schliessen, sind die Kinder stolz auf ihre Leistungen, die Gäste gehen zufrieden nach Hause und im Tömlimatt kehrt wieder der gewohnte Schulalltag ein.





Das Lesecafé

Wir haben ganz viel gearbeitet.
 Wir haben viel geübt.
 Es hat uns viel Spass gemacht.
 Es waren viele Leute da.
 Es wurden viele Kinder bestellt.
 In der Pausse gab es Kuchen.
 Der Kuchen war fein. Es war lustig.
 Für mich war es cool. Es war
 viel los. Es waren entspannende Themen.
 Danke fürs Ihre Zeit.



VERSCHIEDENE WALDER
 MIR HAT ES GEFALEN.

Das Lesekafe

Das Lesekafe war toll und es gab
 Brötchen.

Das Lesekafe

Das Lesekafe war schön. Es hat Kuchen
 gehabt.

Das Lesekafe hat mir gefallen.
 Meine Mami war da.

Abenteuer im Wald



Samstag, 6. Juni 2026
14:00 - 17:00 Uhr



Gemeinsam mit den Kindern verbringen wir einen erlebnisreichen Nachmittag im Wald.

Wir lassen uns von der Jahreszeit inspirieren und bereiten zusammen unser Zvieri zu. Spiel, Entdecken und Natur stehen im Mittelpunkt.

Der Anlass findet ohne Eltern statt.



GUT ZU WISSEN

Mitglieder: CHF 10 / Kind

Nicht-Mitglieder: CHF 15 / Kind

Alter: 2. KiGa - 6. Klasse

Leitung: Uschi Halter, Nadia Beereuter
und Marijke Kirchberger

Kontakt: Uschi Halter, 079 269 96 88

JETZT ANMELDEN

<https://bit.ly/anmeldung-wald>



Jahresprogramm 2026/2027

2026	
Do, 7. Mai 2026	Müsli-Treff
Sa, 9. Mai 2026	Spielplatzeinweihung + Muttertagsgeschenk basteln
Do, 4. Juni 2026	Müsli-Treff
Sa, 6. Juni 2026	Abenteuer im Wald
Mi, 24. Juni 2026	Erlebnis-Imkerei
Do, 2. Juli 2026	Müsli-Treff
Do, 3. September 2026	Müsli-Treff
Sa, 12. September 2026	Abenteuer im Wald
Do, 1. Oktober 2026	Müsli-Treff
24. / 25. Oktober 2026	Chilbi
Do, 5. November 2026	Müsli-Treff
Do, 3. Dezember 2026	Müsli-Treff
Sa, 5. Dezember 2026	Samichlaus im Wald
Mi, 24. Dezember 2026	Familien-Weihnachten
2027	
Do, 7. Januar 2027	Müsli-Treff
Sa, 30. Januar 2027	Abenteuer im Wald
Do, 4. Februar 2027	Müsli-Treff
Fr, 12. Februar 2027	Kinderfasnacht
So, 14. Februar 2027	Fasnachtsumzug Grill Uerzlikon
Do, 4. März 2027	Müsli-Treff
Fr, 12. März 2027	Mitgliederversammlung
Jeden Dienstag (während den Schulzeiten)	Kinderhüeti 8:30-11:30 Uhr

Wir danken unseren Sponsoren herzlich für ihre wertvolle Unterstützung.

Goldsponsor:

Vassanelli

Malergeschäft und Betonkosmetik

MALT · SPRITZT · TAPEZIERT · BETONKOSMETIK

Tel. 041 761 63 02

6340 Baar

www.vassanelli.ch

Silbersponsor:



Praxis für klassische
Tierhomöopathie
— Surina Brand

- Turnen Kappel am Albis

Komm doch auch ins Muki-Turnen!!!

Kinder (ab 2.5 Jahren bis zum Kindergarteneintritt) mit ihrem Mami, Papi oder auch einer anderen Begleitperson sind herzlich willkommen.

Wann: jeweils am Dienstag

Zeit: 9.30 bis 10.30 Uhr

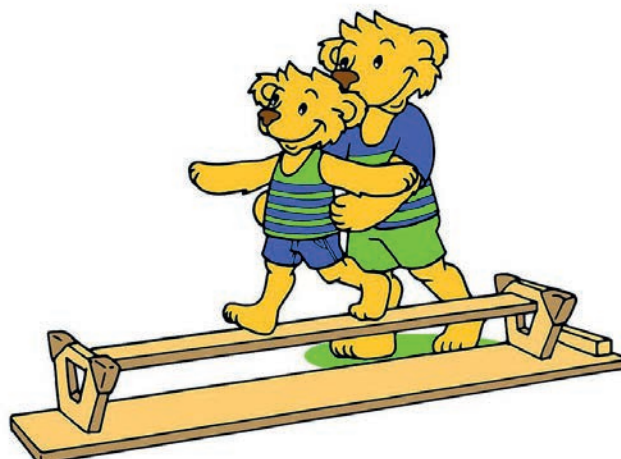
Wo: Turnhalle Tömlimatt in Kappel am Albis

Kosten: 70.- pro Semester

*Anmeldung und weitere Infos bei Erika Grob
079/212 01 88 oder erika_grob@gmx.ch*



Wir freuen uns mit euch zu klettern, zu springen, zu hüpfen und die Turnhalle zu erkunden.





JAHRESPROGRAMM 2026 / 2027

FRAUENVEREIN KAPPEL A.A.

Montag, 22. Juni 2026

Halbtages-Ausflug
(mit Einladung)

Montag, 21. September 2026

Reise / Ausflug ganzer Tag
(mit Einladung)

Im Herbst 2026

ATELIER
(mit Einladung)

Montag, 30. November 2026

Adventsfeier
19.00 Uhr im kleinen Mühlesaal
(mit Einladung)

Freitag, 19. März 2027

Generalversammlung
19.00 Uhr im kleinen Mühlesaal
(mit Einladung)

TERMINE



Wir freuen uns auf ein spannendes
Frauenvereinsjahr.

Liebe Grüsse
Frauenverein Kappel am Albis

Ronja Tschümperlin 079 211 09 45

Rita Holliger

076 575 66 44

Bea Wüest 079 718 54 40

Erika Lier

079 650 21 72

Yvonne Baumgartner 079 657 45 23

oder E-Mail:

fvkappel@gmx.ch

Landfrauen

Uerzlikon, Hauptikon & Kappel a. A.



Zürcher Landfrauen

Wir sind rund 50 aufgestellte Frauen, welche das ländliche Leben schätzen und «leben». Wir treffen uns einmal im Jahr zur Landfrauen-Stubete. Ab und zu organisieren wir einen eigenen Kurs.

Wir sind der Landfrauenvereinigung des Bezirks Affoltern a. A. angeschlossen. Diese führt weitere spannende Anlässe durch (kreative Kurse, Vorträge, Reisen, Spaziergänge usw.).

Der Mitgliederbeitrag beträgt Fr. 25.00 pro Jahr.

Wer Mitglied ist, hat Anspruch auf die ländliche Familienhilfe zu einem tieferen Tarif (einkommensabhängig). Die Familienhilfe bietet dir mit zeitlich befristeten Einsätzen Unterstützung und Entlastung in verschiedenen Lebenssituationen an.

Nähere Informationen findet ihr auf der Homepage der Zürcher Landfrauen:
[www.landfrauen-zh.ch/Bezirk Affoltern a. A.](http://www.landfrauen-zh.ch/Bezirk_Affoltern_a._A.)

Wenn du dich angesprochen fühlst...., melde dich bei uns. Neumitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.

Ortsvertreterinnen von Uerzlikon, Hauptikon und Kappel a. A.

Mörgeli Monika (leo.moergeli@gmx.ch)

Steiner Vreni (044 764 17 33, vreni@hauptikon.ch)

Galliker Lucia (043 466 56 17, ernst.lucia@bluewin.ch)





KREATIV60+

«Ausstellerinnen und Aussteller präsentieren ihre Leidenschaft»

Nach drei Jahren ist es endlich wieder soweit!
Wir planen die nächste Ausstellung für kreative Seniorinnen
und Senioren aus dem Oberamt.

Datum: 16. – 21. Oktober 2026

Ort: Gemeindesaal Weid, 8915 Hausen am Albis

Hast du Lust, mitzumachen und deine kreative Leidenschaft einem breiteren Publikum zu präsentieren?

Dann melde dich bis spätestens 30. Juni 2026 an.

Das Anmeldeformular sowie weitere Informationen findest du auf unserer Webseite:
kreativ60plus.ch

Bei Fragen steht dir Nik Egger gerne zur Verfügung: 079 355 63 17

Wir freuen uns auf deine Teilnahme!

Das Organisationskomitee



Die Ausstellung ist Bestandteil der Ortsgruppe 60+Hausen A.A. | PRO SENECTUTE Kanton Zürich

RIFFI MÄRT LIEBI: Regionaler Genuss im Herzen von Rifferswil.

Bist du bereit für eine kulinarische Entdeckungsreise? Denn wenn am Samstag, 20. Juni, der Dorfplatz in Rifferswil einmal mehr zum Leben erwacht, ist es Zeit für den «Riffi Märt Liebi».

Was vor Jahren als kleine Initiative begann, hat sich fest im Kalender des Säuliamts etabliert. Der von Musik begleitete Markt für Essen, Getränke und Floristik geht in seine achte Saison und bleibt seinem Konzept treu: Alles kommt aus nächster Nachbarschaft. Das Besondere am «Riffi Märt Liebi» ist die 10-Kilometer-Regel: Sämtliche Produkte, die an den Ständen angeboten werden, stammen von Produzent:innen, die in einem Umkreis von maximal zehn Kilometern um Rifferswil herstellen oder anbauen.

Ein Treffpunkt für Geniesser

Besucher:innen erwartet am ersten Markttag der Saison von 9.00 bis 14.00 Uhr eine breite Palette an Spezialitäten und bietet alles, was das kulinarische Herz begehrt. Von ofenfrischen Backwaren aus dem Rifferswiler Dorfbackofen über regionale Käsesorten bis hin zu erntefrischem Gemüse und Obst sowie in Rifferswil gebrautes Bier, Wein vom höchsten Weinberg im Kanton Zürich, Pilzmixturen sowie Spezialitätenbiere, geräuchertes Fleisch oder Gin aus der Schonau. Wie immer gibt es auch Herzhaftes am Marktkaffee zu geniessen und auch ein Abstecher in die Schokoladenmanufaktur von Nala Chocolatière direkt am Dorfplatz lässt mit Bestimmtheit jedes Schokoladenherz höher schlagen.

Doch der «Riffi Märt Liebi» ist mehr als nur ein Ort zum Einkaufen, es ist auch ein Ort der Begegnung. Musik sorgt für die passende Untermalung, während verschiedene Foodstände dazu einladen, das Mittagessen direkt vor Ort auf dem Dorfplatz zu geniessen und sich mit Nachbarn und Freunden auszutauschen.

Nachhaltigkeit im Fokus

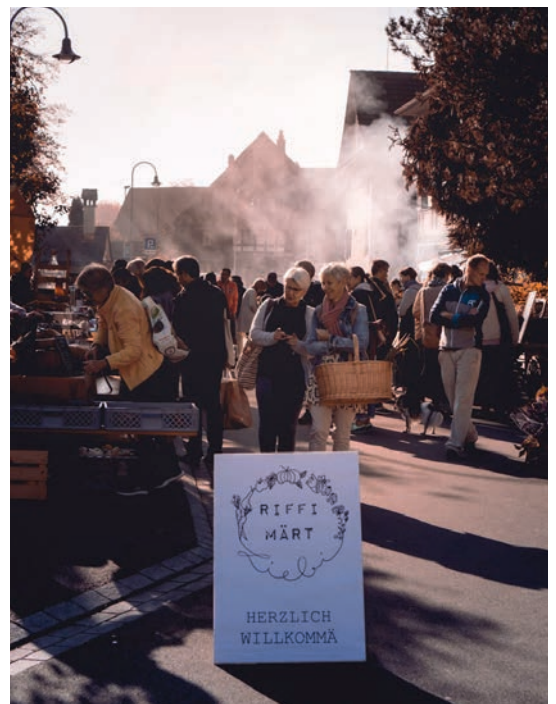
Wer hier einkauft, weiss genau, woher die Ware kommt und wer sie produziert hat. Wer Genaueres über die Produkte wissen möchte, kann in direktem Austausch mit den Produzent:innen fachsimpeln. Das Bewusstsein für Lokales und somit Saisonales wird gestärkt und erlebbar. Damit setzt der Markt ein starkes

Zeichen für Nachhaltigkeit und die Unterstützung der lokalen Landwirtschaft.

Nach dem Auftakt im Juni folgen zwei weitere Marktdaten am **5. September** und am **24. Oktober 2026**. Weitere Informationen zu den Aussteller:innen finden Interessierte unter www.riffi-maert.ch.

Kommt vorbei, unterstützt unsere lokalen Produzent:innen und erlebt die einzigartige Atmosphäre am «Riffi Märt Liebi».

Mit herzlichen Marktgrüssen
 Eure Cinzia Schefer-Silla
 Organisatorin «Riffi Märt Liebi»



Theaterprojekt «Baar am Albis» nimmt Gestalt an – Erstes Casting durchgeführt

Regionale Produktion zum 500-Jahr-Jubiläum von Baar sucht weitere Mitwirkende

Zum 500-Jahr-Jubiläum der Loslösung der fünf Baarer Dörfer vom Kloster Kappel am Albis entsteht mit «Baar am Albis» eine eigens für diesen Anlass geschriebene Theaterproduktion. Auftraggeber und Unterstützer des Projekts sind die Einwohnergemeinde Baar, die Bürgergemeinde Baar sowie die katholische Kirchgemeinde Baar. Mit der Umsetzung wurde der dafür gegründete Verein Alt Fry Baar betraut, der das Projekt organisatorisch und künstlerisch realisiert.

Für das Stück hat der Schweizer Autor Domenico Blass eine pointierte Jubiläumskomödie verfasst, die historische Ereignisse mit einer humorvollen Gegenwartsperspektive verbindet. Regie führt Rolf Sommer. Die Aufführungen sind für den Herbst 2026 in der Aula Sternmatt geplant.

Erstes Casting mit grossem Interesse

Am 7. März fand das erste Casting für die Produktion statt. Zahlreiche Laiendarstellerinnen und Laiendarsteller aus Baar und der Region nutzten die Gelegenheit, sich für eine Rolle im Stück zu bewerben. Gesucht wurden Persönlichkeiten mit Spielfreude, Bühnenpräsenz und einem Gespür für den feinen Humor der Komödie.

Aus diesem ersten Casting konnten bereits Schauspielerinnen und Schauspieler ausgewählt werden. Sie bilden einen wichtigen Teil der künftigen Besetzung und werden gemeinsam mit der Regie und dem Produktionsteam an der Weiterentwicklung des Stücks arbeiten.

Zweites Casting und weitere Mitwirkende gesucht

Die Besetzung ist jedoch noch nicht abgeschlossen. Ein zweites Casting wird folgen. Interessierte aus Baar und der Region haben weiterhin die Möglichkeit, Teil des Theaterprojekts zu werden.

Gesucht werden nicht nur zusätzliche Darstellerinnen und Darsteller, sondern auch Theaterinteressierte, die hinter den Kulissen mitwirken möchten – etwa beim Bühnenbau, in der Organisation oder als Unterstützung während der Aufführungen. Das Projekt lebt bewusst vom Engagement aus der Region und bietet vielen die Chance, aktiv an der Jubiläumsproduktion mitzuwirken.

Eine Komödie mit lokalem Sprengstoff

Im Zentrum von «Baar am Albis» steht eine ebenso überraschende wie brisante Entdeckung: Ein Baarer Hobby-Historiker stösst auf Hinweise, dass der Vertrag aus dem 13. Jahrhundert – der die Schenkung der fünf Baarer Dörfer an das Kloster Kappel besiegelte – aus heutiger Sicht ungültig sein könnte.

Die Konsequenz wäre spektakulär: Die Gemeinde hätte sich vor 500 Jahren möglicherweise zu Unrecht freigekauft und könnte heute Anspruch auf eine Rückzahlung in Form von Geld, Gebäuden oder Land erheben. Gemeinsam mit drei Mitstreitenden bringt der Historiker dieses Ansinnen vor das Baarer Stimmvolk – an einer Informationsveranstaltung in der Aula Sternmatt. Doch die unterschiedlichen Motive der Beteiligten lassen den Anlass zunehmend aus dem Ruder laufen.

Premiere im Jubiläumsherbst

Das Theaterstück «Baar am Albis» wird vom 21. Oktober bis 1. November 2026 in der Aula Sternmatt in Baar aufgeführt.

Tickets gibt's unter:

<https://eventfrog.ch/de/p/theater-buehne/theater/baar-am-albis-eine-komoedie-zum-500-jahr-jubilaeum-7422533862289316790.html>

Möchten Sie Teil des Theaterprojekts «Baar am Albis» werden und auf oder hinter der Bühne mitwirken – als Darsteller:in, beim Bühnenbau oder als Helfer:in während der Aufführungen? Dann melden Sie sich gerne per E-Mail unter info@theaterbaar.ch.



Casting Theaterprojekt «Baar am Albis» mit Regisseur Rolf Sommer

Bildbeschreibung:

hintere Reihe: Oliver Staubli, Diana Stadelmann Stünzi, Thomas Inglin, Miriam Meienberg
vordere Reihe: Marcel de Sepibus, Bianca Schilter, Jeannine Lütolf-Villiger, Rolf Sommer (Regisseur)

Kontakt:

Verein Alt Fry Baar
Bianca Schilter
076 409 30 18
abianca_@hotmail.com



15. Traditionelles

SPANFERKEL

Essen



Gratis-Heimbring-Service
im Umkreis ca. 10 km

Sa 30. Mai 2026 ab 18.00 Uhr

Schneebeli Schüür

8926 Uerzlikon

ab 20.00 Uhr Musig mit:



Die 2 Solt'n Boam

Peter & Helmut





Padel.... Ein Sport für Alle!



Padel, die einfach zu lernende Trendsportart für Jung und Alt hat mittlerweile auch Hausen am Albis erreicht. Der TC Hausen am Albis ergänzt sein Angebot neu um zwei Padel Plätze, die sowohl von Mitgliedern als auch von Nicht-Mitgliedern mittels Pay & Play genutzt werden können.

Die Gemeinde Kappel am Albis bietet allen Einwohnern die Möglichkeit, Padel auszuprobieren.

Komm vorbei und spiel kostenlos mit Familie, Freunden oder Nachbarn!

Buchen Sie im 2026 KOSTENLOS einen Platz

(inklusive Schläger und Bälle) indem Sie eine E-Mail an padel@tchausen.ch senden und Ihren Namen, Ihr Dorf und Ihre bevorzugte Buchungszeit angeben (die Anzahl der Buchungen ist begrenzt und wird in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben).



Kloster Kappel

TAGZEITENGEBETE

Die Tagzeitengebete finden drei Mal pro Tag statt. Freiwillig Engagierte machen das möglich. Sie sind herzlich zu den Tagzeitengebeten eingeladen. Diese finden statt von Montag bis Samstag, um 07.45 Uhr, 12.00 Uhr und 18.00 Uhr.

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN

Lernen Sie die 800-jährige Geschichte und die verschiedenen Epochen des Hauses kennen. Erhalten Sie einen Eindruck, wo und wie die Zisterzienser-Mönche lebten. Dazu gehört auch ein Blick in die nach historischem Vorbild gestalteten Klostergärten.

Die öffentlichen Führungen im Kloster Kappel sind kostenlos. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Treffpunkt: jeweils vor dem Eingang zum Amtshaus.

Jeden Donnerstag, 13.30 – 14.30 Uhr

SPEZIALFÜHRUNG: DIE KLOSTERGÄRTEN

Gärten waren für die Klöster schon immer von besonderer Bedeutung. Gemüse und Obstgärten dienten der Selbstversorgung, im Kräutergarten wurden Heilkräuter



angepflanzt und der Kreuzgarten war ein Ort der Kontemplation. In Kappel ist diese klösterliche Kultur in besonderer Weise durch die nach historischem Vorbild neu gestalteten Klostergärten erlebbar.

Jeweils dienstags: 26. Mai und 23. Juni, 13.30 – 14.30 Uhr

Gesucht: Zusätzliche Gartenführer:innen

Kennen Sie die wunderschönen Gärten im Kloster Kappel? Haben Sie Interesse, eine freiwillig engagierte Gartenführerin oder ein Gartenführer zu werden? Wir planen zusätzliche öffentliche, kostenlose Gartenführungen von Mai bis Oktober, jeden Dienstag von 13.30 Uhr bis 14.30 Uhr. Interessiert? Dann melden Sie sich bei Andreas Nufer, Telefon 044 764 88 09, andreas.nufer@klosterkappel.ch.

VERANSTALTUNGEN UND KURSE MAI & JUNI 2026

Ausstellung von Peter Leisinger Bullinger!

Eine lebendige Kunstinstallation mit ausdrucksstarken Holzfiguren macht die reformatorischen Umbrüche in Kappel vor 500 Jahren erfahrbar und lädt zur Auseinandersetzung mit Glaubensfreiheit als Grundstein der modernen Schweiz ein.

Bis Ende Juli 2026

Eintritt frei.

Rituale im Jahreskreis

Gemeinsam die Wendepunkte des Jahres feiern – in der Natur und im Kirchenraum. Die Rituale im Jahreskreis verbinden alte Tradition mit lebendiger Gegenwart: Innehalten, Übergänge bewusst markieren und in Gemeinschaft erfahren, was die Jahreszeiten uns sagen.

Sonntag, 21. Juni 2026, Sommersonnenwende, 18.15 – 21.00 Uhr
 Treffen: Uerzlikon Bushaltestelle Kappelerstrasse 18.15 Uhr
 Beginn: in der Klosterkirche 19.00 Uhr
 Bitte etwas zum Bräteln mitbringen.
 Keine Anmeldung, kostenlos.

Aufmerksamkeit – ein Pilgerweg

Dieser Pilgerweg (22km) wird im bewussten Schweigen gegangen. Er startet von der Citykirche Offener St. Jakob in Zürich und führt bei einer Marschzeit von 6.5 Stunden ins Kloster Kappel: Natur und Spiritualität, Bewegung und Besinnung. Das Pilgern findet bei jeder Witterung statt. Bitte tragen Sie gutes Schuhwerk und nehmen Sie Wegzehrung mit.
 Samstag, 04. Juli 2026, 09.00 Uhr – 17.30 Uhr
 Treffpunkt: 09.00 Uhr, Offene Kirche St. Jakob, Zürich
 Keine Anmeldung, kostenlos.

HAGIOS-Singen in der Klosterkirche

Im gemeinsamen Singen der HAGIOS-Lieder entfalten sich Stimme, Körper und Herz zu einem meditativen wie kraftvollen Lauschen auf Gott im Resonanzraum der Kirche.
 Freitag, 8. Mai, 12. Juni und 3. Juli 2026, 19.30 – 20.30 Uhr
 Leitung: Christine Boeck, Musiklehrerin
 Eintritt frei, Kollekte.

Kurs: Komm, Schöpfer Geist!

Ein erfüllender Kurs, der dem Wehen des Heiligen Geistes in den gregorianischen Gesängen zu Pfingsten nachspürt und Wege zu tiefer geistlicher Erfahrung eröffnet.
 Fr 22. – So 24. Mai 2026, 18.00 – 13.30 Uhr
 Kursleitung: C. N. Schröder

Kurs: Meditatives Bogenschiessen

Jenseits sportlicher Leistung zur Ruhe führend, beleuchtet dieser Kurs die christliche Tradition und eröffnet durch achtsames Loslassen neue Wege zu spiritueller Erfahrung.
 Sa 30. Mai 2026, 09.30 – 16.30 Uhr
 Kursleitung: C. Vogt

Kurs: Fahrtwind – Workshop ab 55plus

Das individuelle Lebenskonzept für die Zeit ab 55 entwickelnd, beleuchtet dieser Workshop persönliche Werte und eröffnet durch kreative Methoden Wege zu neuer Lebensbalance.
 Fr 05. – So 07. Juni 2026, 18.00 – 16.30 Uhr

Kursleitung: U. Diener

Kurs: Tai Chi Chuan

Die leibliche Selbstwahrnehmung fördernd, beleuchtet dieser Kurs in Tai Chi Chuan philosophische Hintergründe und eröffnet Wege zur Körperstärkung und bewussten Leiblichkeit.
 Sa 06. – So 07. Juni 2026, 09.30 – 16.30 Uhr
 Kursleitung: M. Bieler

Musik und Wort

Collegium Vocale Grossmünster «Erhöht – Erfüllt: vom Himmel zum Geist»
 An Pfingsten ist das Collegium Vocale Grossmünster zum ersten Mal unter der Leitung von Sacha Rüegg zu Gast. Zum Klingen bringen werden sie von D. Buxtehude: «Alles was ihr tut» und von J. S. Bach: «Wer da gläubet und getauft wird» BWV 37.
 Lesungen: Pfr. Andreas Nufer
 Vor dem Konzert laden Angela Schiffhauer und Andreas Nufer zur interaktiven Bildbetrachtung des Chorfensters von Max Hunziker.
 Pfingstsonntag, 24. Mai 2026
 16.00 Uhr, Bildbetrachtung Chorfenster Max Hunziker, Klosterkirche
 17.15 Uhr, Musik und Wort, Klosterkirche

Vox Turicensis «Eros und Ewigkeit»

Das noch junge Vokalquintett «Vox turicensis» hat sich auf Werke aus der Renaissance und dem (Früh-) Barock spezialisiert. Meistens singt es accapella. Die fünf Musikerinnen und Musiker sind fasziniert von den vielfarbigen und oft spannungs-vollen Klängen der Renaissance Polyphonie. Dieser Schwerpunkt hindert sie aber nicht daran, ab und zu auch ein modernes Stück ins Repertoire zu nehmen. Lesungen: Pfr. Andreas Nufer
 So, 28. Juni 2026, 17.15 Uhr, Klosterkirche

Weitere Informationen und Angebote unter:
www.klosterkappel.ch

Veranstaltungskalender 2026

Datum	Zeit	Anlass	Ort
MAI			
Mo 04.05.2026	13.30 - 17.00 Uhr	Café Palaver	Zwinglistube, Hausen a. A.
Do 07.05.2026	09.00 - 11.00 Uhr	Müsli-Treff	Kleiner Mühlesaal
Sa 16.05.2026	09.00 - 11.00 Uhr	Abfallsammelstelle Sageli offen	Sageli
Sa 23.05.2026	08.00 - 10.00 Uhr	Sonderabfallsammlung	beim Prima Laden, Uerzlikon
Fr 29.05.2026	20.00 - 23.00 Uhr	GV WVG Kappel am Albis	Kleiner Mühlesaal
JUNI			
Mo 01.06.2026	13.30 - 17.00 Uhr	Café Palaver	Zwinglistube, Hausen a. A.
Do 04.06.2026	09.00 - 11.00 Uhr	Müsli-Treff	Kleiner Mühlesaal
Fr 05.06.2026	20.00 Uhr	Gemeindeversammlung	Kleiner Mühlesaal
Sa 06.06.2026	08.00 - 11.00 Uhr	Sperrgutsammlung	Parkplatz Restaurant Adler
Sa 06.06.2026	09.00 - 11.00 Uhr	Abfallsammelstelle Sageli offen	Sageli
Sa 20.06.2026	09.00 - 11.00 Uhr	Abfallsammelstelle Sageli offen	Sageli
JULI			
Do 02.07.2026	09.00 - 11.00 Uhr	Müsli-Treff	Kleiner Mühlesaal
Sa 04.07.2026	09.00 - 11.00 Uhr	Abfallsammelstelle Sageli offen	Sageli
Sa 18.07.2026	09.00 - 11.00 Uhr	Abfallsammelstelle Sageli offen	Sageli

Hinweise auf Veranstaltungen im Kloster Kappel finden Sie in der Lokalpresse (Anzeiger) oder unter www.klosterkappel.ch.